Bárbara Montes & Juan Gómez-Jurado

AMANDA BLACK – Der Glockenschlag des Schicksals

BÁRBARA MONTES
JUAN GÓMEZ-JURADO

AMANDA BLACK

DER GLOCKENSCHLAG DES SCHICKSALS

Aus dem Spanischen
von Tamara Reisinger

cbj

Der Verlag behält sich die Verwertung der urheberrechtlich geschützten Inhalte dieses Werkes für Zwecke des Text- und Dataminings nach § 44 b UrhG ausdrücklich vor. Jegliche unbefugte Nutzung ist hiermit ausgeschlossen.

Penguin Random House schätzt und unterstützt das Urheberrecht. Urheberrecht verstärkt Kreativität, fördert vielfältige Stimmen, unterstützt die Meinungsfreiheit und eine lebendige Kultur. Vielen Dank, dass Sie eine legale Ausgabe dieses Buches gekauft haben und dafür, dass Sie die Gesetze zum Schutz geistigen Eigentums respektieren, indem Sie keinen Teil davon ohne Genehmigung reproduzieren, scannen oder verbreiten. Sie unterstützen damit die Autorinnen und Autoren und ermöglichen es Penguin Random House, weiterhin Bücher für alle zu veröffentlichen. Kein Teil dieses Buches darf dafür verwendet oder reproduziert werden, um Technologien oder Systeme der künstlichen Intelligenz zu trainieren. Dieses Werk ist vom Text- und Data-Mining ausgeschlossen (Artikel 4(3) der Richtlinie (EU) 2019/790).

FSC www.fsc.org MIX Papier | Fördert gute Waldnutzung FSC® C014496

Penguin Random House Verlagsgruppe FSC® N001967

1. Auflage 2025
© 2025 der deutschsprachigen Ausgabe cbj Kinder- und Jugendbuchverlag
in der Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH,
Neumarkter Str. 28, 81673 München
produktsicherheit@penguinrandomhouse.de
(Vorstehende Angaben sind zugleich Pflichtinformationen nach GPSR)
Alle deutschsprachigen Rechte vorbehalten
Die spanische Originalausgabe erschien 2022 unter dem Titel
»Amanda Black – La Campana de Jade« bei B de Blok,
einem Imprint von Penguin Random House Grupo Editorial, S. A. U.
Text: © Bárbara Montes & Juan Gómez-Jurado 2022
Translation rights arranged by Antonia Kerrigan literary agency
through SvH Literarische Agentur
Übersetzung: Tamara Reisinger
Umschlagillustration & Innenillustrationen: © David G. Forés 2022
Umschlaggestaltung: Guter Punkt GmbH & Co. KG
ah · Herstellung: AW
Satz: Uhl + Massopust, Aalen
Druck: GGP Media GmbH, Pößneck
ISBN 978-3-570-18242-0
Printed in Germany

www.cbj-verlag.de

Bárbara Montes widmet dieses Buch
ihrem Neffen Alejandrillo.

Juan Gómez-Jurado widmet dieses Buch
seinen Söhnen Marco und Javi.

Personen

Amanda Black lebt bei ihrer Tante Paula, seit ihre Eltern kurz nach ihrer Geburt verschwunden sind. Erst jetzt, mit zwölf Jahren, hat sie die Wahrheit über ihre Herkunft herausgefunden: Sie ist die Nachfahrin von Mitgliedern eines Geheimbundes, der die altägyptische Göttin Maat verehrte. Ihre Aufgabe ist es, magische (und nicht ganz so magische) Objekte zu stehlen, die in den falschen Händen eine Gefahr für das Überleben der Menschheit sein könnten. Außerdem muss sie sich mit den typischen Problemen eines Teenagers herumschlagen, was nicht gerade wenige sind, und täglich ihre Kräfte trainieren, die an ihrem zwölften Geburtstag erwacht sind. Denn nur so kann sie ihr volles Potenzial ausschöpfen.

Tante Paula ist die Großtante von Amanda, außerdem ihre Mentorin und strenge Ausbilderin. Niemand weiß ihr genaues Alter, da sie aussieht, als könnte das irgendwo zwischen 35 und 55 Jahren liegen. Sie behauptet, nicht mehr in Form zu sein, doch Amanda ist überzeugt davon, dass das nicht unbedingt der Wahrheit entspricht. Sie hat ihre Tante während des täglichen Trainings beobachtet, und da hat sie echte Heldentaten vollbracht.

Paula würde alles für Amanda tun. Am wichtigsten ist es ihr, ihre junge Nichte vor sämtlichen Gefahren zu schützen, die das Vermächtnis mit sich bringen könnte, das sie an ihrem zwölften Geburtstag angenommen hat.

Eric ist Amandas bester Freund. Sie besuchen nicht nur dieselbe Schule, Eric begleitet Amanda außerdem auf all ihren Missionen. Er ist ein wahres Computergenie und kann sich in jedes Netzwerk einhacken. Bevor er Amanda kennengelernt hat, war er ein Einzelgänger, den alle ständig ärger-

ten. Inzwischen hat er aber genug Selbstvertrauen, und nichts und niemand stellt sich ihm mehr in den Weg … Was natürlich keine Überraschung ist, wenn man sich regelmäßig Gefahren aussetzt, die einen das Leben kosten könnten. Sein Lieblingsmensch auf der Welt ist seine Mutter, gefolgt von Amanda (er mag aber auch ihre gemeinsame Freundin Esme sehr gern).

Benson ist der mysteriöse Butler der Familie Black. Er scheint Amandas Wünsche und Bedürfnisse zu erraten, noch bevor sie überhaupt den Mund aufgemacht hat. Er taucht wie aus dem Nichts auf und verschwindet genauso unbemerkt wieder. Außerdem scheint er schon länger in der Villa Black zu leben, als normal wäre: Amanda hat ein sehr altes Foto gefunden, auf dem Benson abgebildet war, und … er sah darauf aus wie jetzt!

Er kümmert sich um die Ausrüstung und denkt sich die ausgeklügeltsten Dinge aus. Zudem kann er alle Autos, Flugzeuge und Helis steuern, die in der Villa Black aufbewahrt werden, und bringt das nun auch Amanda und Eric bei. Für Amanda und Tante Paula zählt Benson zur Familie, und das haben sie ihm schon mehr als nur ein paarmal gezeigt.

Esme ist eine Mitschülerin von Eric und Amanda. Sie weiß von Amandas Erbe und greift ihrer Freundin wenn nötig unter die Arme. Sie würde Amanda und Eric nur zu gern auf ihren Missionen begleiten und hofft, dass sie sie eines Tages darum bitten. Bis dahin ist sie froh, die beiden als Freunde zu haben und dass sie ihr immer von ihren neuesten Abenteuern erzählen (sie mag Eric nämlich auch ein wenig).

Lord Thomas Thomsing ist ein englischer Lord, dessen Familie einst zu den mächtigsten Verbündeten der Blacks zählte. Sie wurde aus dem Geheimbund der Göttin Maat ausgeschlossen, nachdem einer seiner Vorfahren ein magisches Amulett benutzt hatte – mit schrecklichen Folgen. Da Lord Thomas seine Treue und seinen Mut bewiesen hat, haben die Thomsings inzwischen wieder ihren Platz an der Seite von Amandas Familie eingenommen. Was Tante Paula sehr freut (mit Betonung auf *sehr*).

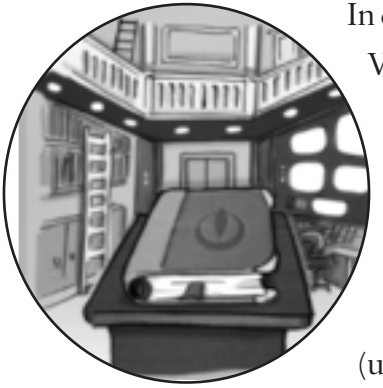
Nora ist die aktuelle Vertreterin der Menschen im Untergrund, einer geheimen Gruppierung, die seit Jahrzehnten im Verborgenen unter Amandas Heimatstadt lebt. Nachdem die Menschen aus dem Untergrund daran gescheitert waren, Handelsbeziehungen zu den Menschen von oben (denen, die in der Stadt leben) aufzubauen, blieb ihnen nichts anderes übrig, als sich dem Diebstahl zu verschreiben – wobei sie ihre Opfer immer unter den Wohlhabenden und Mächtigen suchen. Die Menschen im Untergrund haben unzählige Kontakte auf der ganzen Welt. Tante Paula versucht gerade, Nora als Verbündete der Familie Black zu gewinnen.

Orte

Die **Villa Black** ist seit Hunderten von Jahren das Zuhause der Familie Black. Amanda hat die Villa und alles, was darin verwahrt wird, an ihrem zwölften Geburtstag geerbt. Auch wenn die Villa von außen gut erhalten zu sein scheint, ist das Innere eine ganz andere Nummer. Tante Paula, Benson und Amanda haben inzwischen ein paar der Zimmer für den täglichen Gebrauch herrichten können, aber der Großteil der Villa ist immer noch in einem heruntergekommenen und beinahe verfallenen Zustand.

Die drei Bewohner versuchen, nach und nach auch diesem Rest zu seinem alten Glanz zurückzuverhelfen. Der Haken an der ganzen Sache: Amanda hat zwar das Vermögen ihrer Familie geerbt, doch leider können sie das Geld nicht für

Renovierungsarbeiten nutzen. Denn dabei könnte jemand die Geheimnisse innerhalb der Mauern entdecken. Die Villa Black ist voller Geheimgänge, Zimmer, die aus dem Nichts erscheinen und wieder verschwinden, und ganz vieler anderer Dinge, die Amanda selbst noch nicht entdeckt hat.



In der **Werkstatt** – so wird der Keller der Villa Black genannt – wird alles für die Missionen von Amanda und Eric vorbereitet. Außerdem befindet sich dort die Galerie der Geheimnisse, in der die bei diesen Missionen gestohlenen Objekte aufbewahrt werden (und zwar so lange, wie sie eine Gefahr darstellen). Zudem gibt es in der Werkstatt: die leistungsfähigsten Computer; einen Hangar voller Luftfahrzeuge (darunter auch welche, die mit Überschallgeschwindigkeit fliegen), mit denen man in Rekordzeit zu Orten auf der ganzen Welt gelangt; ein riesiges Kleidungsarsenal, das von Kletteranzügen bis hin zu Abendkleidern reicht; eine Bibliothek; einen Bereich zum Lernen und einen Teil des Trainingsparcours, den Amanda täglich absolvieren muss (der zweite Teil ist im Garten der Villa Black aufgebaut – auch wenn die Bezeichnung »Garten« momentan ziemlich optimistisch ist).

An meinem zwölften Geburtstag habe ich einen rätselhaften Brief bekommen.
So erfuhr ich, dass ich die Erbin eines Geheimbundes zu Ehren der altägyptischen Göttin Maat bin.
Was das bedeutet? Dass ich Objekte aus dem Verkehr ziehe, die eine Gefahr für die Menschheit darstellen.
Und mit »aus dem Verkehr ziehen« meine ich **stehlen.**
Mein Erbe beinhaltet auch einige Fähigkeiten, wie etwa übermenschliche Kraft und Schnelligkeit (aber ich bin keine Superheldin oder so was in der Art).

Meine Eltern sind kurz nach meiner Geburt verschwunden, und ich bin bei meiner Tante Paula aufgewachsen.

Ich heiße

AMANDA BLACK